

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

III. a. Unterricht

[urn:nbn:de:bsz:31-307761](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-307761)

### III a. Unterricht.

#### 1. Religion.

##### a. Evangelische:

**Klasse III.:** Bibelkunde nebst biblischer Geographie und Altertumskunde im Anschluss an die biblische Geschichte (Altes Testament). Katechismus, erster Teil. Kirchenlieder.

2 Stunden.

**Klasse II.:** Bibelkunde nebst biblischer Geographie und Altertumskunde im Anschluss an die biblische Geschichte (Neues Testament). Katechismus, zweiter Teil.

2 Stunden.

**Klasse I.:** Kirchengeschichte bis zur Reformation.

1 Stunde.

Mühlhäusser.

##### b. Katholische:

**Klasse III.:** Mittlerer Katechismus: I. Hauptstück. Biblische Geschichte: Altes Testament. Kirchenjahr.

2 Stunden.

**Klasse II.:** Mittlerer Katechismus: II. und III. Hauptstück. Biblische Geschichte: Neues Testament. Kirchengeschichte und Methodik.

2 Stunden.

**Klasse I.:** Apologetische Fragen. Besprechung des Römerbriefes.

1 Stunde.

Preuss.

#### 2. Erziehungs- und Unterrichtswesen.

**Klasse III.:** Psychologie und Erziehungslehre. Allgemeine Unterrichtslehre.

2 Stunden.

Oeser.

**Klasse II.:** a. Geschichte der Pädagogik seit dem 16. Jahrhundert nach Leutz; allgemeine Unterrichtslehre.

2 Stunden.

Oeser.

b. Methodik des Elementarunterrichts. Anleitung zur Erteilung des gesamten Unterrichts im 1., 2., 3. und 4. Schuljahre.

1 Stunde.

Lehmann.

e. Lehrübungen im Religions-, Rechen-, Geographie-, naturkundlichen, deutschen und geschichtlichen Unterrichte.

1 Stunde.

Mühlhäusser, Lehmann, Fath.

**Klasse I.:** Übungen in Erteilung des französischen und englischen Unterrichts, geleitet von Frl. Bühler und Frl. Hertrich.

1 Stunde.

Methodik des Elementarunterrichts sämtlicher Klassen, verbunden mit Lehrübungen.

1 Stunde.

Lehmann.

### 3. Deutsche Sprache.

**Klasse III.:** Grammatik: Satzlehre des einfachen und zusammengesetzten Satzes; Übungen im Gebiete der Wortbildung. Lektüre poetischer und prosaischer Stücke im Hausbuche; Grillparzer Medea, Sophokles Oedipus auf Kolonos. — Literatur: A. Vorschule (von September 1903 bis Februar 1904) Begriff des Mythos. Im Anschluss gelesen: Kopisch Nöck und Mörikes Nacht. — Vorgezeigt und besprochen: Gypsabgüsse der Büsten des Zeus von Otricoli, des Apoll von Belvedere, des Hermes des Praxiteles, der Hera Ludovisi, der Aphrodite von Melos, sowie der Bilder Sir Edward Burne-Jones „Spiegel der Venus“ und „Die goldene Treppe“. (Im Anschlusse daran gewonnen der Begriff des Klassischen und Romantischen.) — Vorgewiesen und besprochen Bilder des Todes: 1. Medusa Rondanini, 2. Medusa Ludovisi, 3. die Grabstelle der Hegeso, 4. Feuerbachs Orpheus und Eurydike, 5. die Proserpina des Dante Gabriel Rossetti. Im Anschlusse daran die betreffenden Mythen erzählt und gelesen: Mörikes „Denk es, o Seele“ und „Erinna an Sappho“ und Epigramme aus der griechischen Anthologie. Der Begriff des Tragischen festgestellt. Gelesen: Schillers Nanie und Goethes Epigramme auf die Vergänglichkeit des Schönen. — Vorgewiesen und besprochen: Böcklins Ritt des Todes, Spangenbergs Zug des Todes, Hennebergs Jagd nach dem Glück (diese benützt, um den Begriff der Allegorie zu gewinnen). — Die Argonautensagen erzählt. Stücke aus Euripides Medea vorgelesen. Feuerbachs Medea vorgewiesen und besprochen. Grillparzers Medea vollständig gelesen. — Die Prometheus-Sagen erzählt. Vorgezeigt und besprochen Böcklins Prometheus. Vorgelesen Stücke aus Aischylos Prometheus und Goethes Jugend-

drama Prometheus. — Gelernt Goethes Ode Prometheus. Der Begriff des Symbols gewonnen. — Erzählt die Tantalidensagen. Im Anschlusse daran einiges über mykenäische Kultur und in der Odyssee gelesen Odysseus Besuch in Scheria. Vorgewiesen und besprochen Feuerbachs Iphigenien. Im Anschlusse daran gewonnen der Begriff des Elegischen. Vorgelesen Stücke aus Euripides Iphigenie. — Erzählt die Oidipussagen. Gelesen: Sophokles Oidipus auf Kolonos. Im Anschlusse daran das griechische Theater. Gang durch die Akropolis von Athen. B. Geschichte der neueren deutschen Literatur: Winkelmann. Friedrich der Grosse. Lessings Leben und ein Teil seiner Werke. — Übungen im Entwerfen schriftlicher Katechesen. — Aufsätze. — Einiges aus der Poetik.

4 Stunden.

Oeser.

**Klasse II.:** Grammatik: Wiederholung der Lehre vom einfachen Satze. Der zusammengesetzte Satz. Wort- und Formenlehre. — Lektüre: Tasso. Braut von Messina. Goethes Egmont. Goethesche und Schillersche Gedichte; Prosaaufsätze. — Aufsätze. — Literatur: Deutsche Literatur von Goethes Jugendjahren bis zu Schillers Tod. — Poetik.

4 Stunden.

Oeser.

**Klasse I.:** Lektüre: Goethesche Oden, Schillersche und Hölderlinsche Elegien. Grössere Stücke aus Faust; Hamlet. Prosaaufsätze im „Hausbuch“. — Aufsätze. — Literatur: Hölderlin. Hebel. Jean Paul. Romantische Schule. Die vaterländischen Dichter. Die schwäbischen Dichter. Chamisso. Müller. Lenau. Grillparzer. Rückert. Platen. Heine. Die Realisten: Hebbel. Storm. Meyer. Groth. Annette. Mörike. Geibel. Die Kunstströmungen der Zeit. Zusammenfassungen aus dem Gebiete der Poetik.

Winters 5, Sommers 4 Stunden.

Oeser.

#### 4. Französische Sprache.

**Klasse III.:** Sprachunterricht und Grammatik nach Rossmann-Schmidt: Lehrbuch der französischen Sprache, II. Teil, Lektion 1 bis 9. Im Anschluss daran Lektüre aus Rossmanns Lesebuch und Sprechübungen aus dem Stoffkreise: Haus und

häusliches Leben, Schule, Schuljahr und bürgerliches Jahr. Schriftliche Arbeiten anlehnend an den mündlichen Unterricht.

4 Stunden.

Abt. A: Fath, B: Frl. Hertrich.

**Klasse II.:** I. Sprechunterricht. 1. Stoffkreise: Familienleben, häusliche und ländliche Beschäftigungen, das Jahr mit seinen Festen. 2. Behandlung Lafontainescher Fabeln. 3. Lektüre von La Mare au Diable von George Sand (Freytagsche Sammlung). II. Grammatik nach Plattners „kurzgefasster Schulgrammatik“. Die Präpositionen, die Konjunktionen, Wortstellung, die Frage, der Konjunktiv, der Infinitiv, die Partizipien. Übersetzungsübungen, Bilden von Beispielen aus dem Lese- und Sprechstoff. III. Schriftliche Arbeiten anlehnend an den mündlichen Unterricht.

4 Stunden.

Abt. A und B: Hertrich.

**Klasse I.:** Sprechunterricht: Wiederholung und Erweiterung der Stoffkreise von Klasse III. und II., städtisches und staatliches Leben, Paris. Grammatik: Nach Plattners „kurzgefasster Schulgrammatik“. Wiederholung und Ergänzung der Syntax. Schriftliche Übungen, anlehnend an den mündlichen Unterricht: freie Arbeiten, Reproduktionen, Übersetzungen u. s. w.

3 Stunden.

Fath.

Lektüre: 1. Le Roman d'un Enfant von Pierre Loti.  
2. Behandlung Lafontainescher Fabeln.

2 Stunden.

Frl. Hertrich.

Literatur. Bilder aus der Literaturgeschichte des 16., 17., 18. und 19. Jahrhunderts, mit Lektüre aus Ploetz: Manuel de littérature française.

3 Stunden.

Fath.

## 5. Englische Sprache.

**Klasse III.:** I. Sprechunterricht. Stoffkreise: Familienleben, häusliche Beschäftigungen. II. Lektüre: The Burges Letters von Edna Lyall (Originalausgabe). Im Anschluss daran Verwertung und Erweiterung der obengenannten Stoffkreise. III. Grammatik: Formenlehre nach Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, anlehnend an den durchgenommenen Sprech- und Lesestoff, b. grammatische Übungen und Übersetzungen.

4 Std.

Abt. A.: Frl. Brechtel, B: Frl. Bühler.

**Klasse II.:** I. Sprechunterricht: Stoffkreise: Garten, Feld, Wald, Fluss, ländliche Beschäftigungen. II. Lektüre: Birdie's Resolve von E. Everett-Green, Originalausgabe. III. Grammatik: Syntax des Verbs nach der Grammatik von Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, im Anschluss an den Sprech- und Lesestoff, b. grammatische Übungen, Übersetzungen.

4 Std.

Abt. A. und B.: Frl. Brechtel.

**Klasse I.:** I. Sprechunterricht: 1. Stoffkreis: Städtisches und staatliches Leben; Wiederholung und Erweiterung der Stoffkreise von Klasse II. und III. 2. Sprechübungen im Anschluss an die Lektüre. II. Lektüre: 1. Diary of a Pilgrimage by Jerome K. Jerome. 2. Richard II. 3. Ausgewählte Stücke im Anschluss an den Literaturunterricht nach Herrig, „The British Classical Authors“. III. Grammatik: Wiederholung und Vervollständigung der Syntax nach der Grammatik von Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, b. grammatische Übungen und Übersetzungen.

6 Stunden

Bühler.

V. Literatur: Shakespeare. Geschichte der englischen Literatur von Milton bis Thomas Carlyle.

1 Stunde.

Oeser.

## 6. Geschichte.

(Siehe auch deutsche Sprache Klasse III.)

**Klasse III.:** Älteste deutsche Geschichte von der Zeit des Augustus bis zum Westfälischen Frieden.

3 Stunden.

**Klasse II.:** Deutsche Geschichte von 1648—1890.

3 Stunden.

**Klasse I.:** Europäische Geschichte von ca. 1550—1890 mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands im 19. Jahrhundert.

3 Stunden.

Fath.

### 7. Geographie.

**Klasse III.:** Geographie von Europa mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands. Skizzenzeichnen.

2 Stunden.

**Klasse II.:** Asien, Afrika, Amerika, Australien. Einiges aus der mathematischen Geographie. Skizzenzeichnen.

2 Stunden.

Lehmann.

### 8. Grössenlehre.

**Klasse III.:** Bruchrechnung. Prozent-, Zins- und Rabattrechnungen. Rechnen mit Summen, Differenzen, Produkten und Quotienten. — Methodik.

2 Stunden.

**Geometrie:** Geometrischer Anschauungsunterricht. Konstruktionen. Flächenberechnungen.

1 Stunde.

**Klasse II.:** Wiederholung und Erweiterung des in Klasse III. behandelten Lehrstoffs. Gewinn-, Verlust-, Durchschnitts-, Teilungs-, Gesellschafts- und Mischungsrechnungen. Berechnung von Staatspapieren. Gleichungen. Gemischte Aufgaben verschiedener Art. Methodik.

2 Stunden.

**Geometrie:** Die Körper. Oberflächen- und Rauminhaltsberechnungen. Beziehungen zwischen absolutem Gewicht, Rauminhalt und spezifischem Gewicht.

1 Stunde.

Lehmann.

### 9. Naturkunde.

**Klasse III.:** Beschreibung einzelner Tiere, Pflanzen und Mineralien. Systembildung. Das Wichtigste aus der Morphologie, Anatomie und Physiologie der Pflanzen. Zeichnen. Bedeutung der Tiere, Pflanzen und Mineralien für den Menschen. Aufbauende und zerstörende Tätigkeit des Wassers. Eigenschaften des Wassers und der Luft. Einwirkung der Wärme auf Wasser und Luft. Verbreitung der Wärme.

3 Stunden.

**Klasse II.:** Stoffwechsel und Wärmebildung. Nahrungsmittel und ihre Zubereitung. Kleidung, Heizung und Beleuchtung. Bau und Bildung der Erdoberfläche. Bedeutung der Sonnenstrahlung. Lufterlektrizität.

Wichtigkeit der aufrechten Haltung und des Gehens. Verkehrsmittel. Winde und Meeresströmungen als Verkehrswege. Hilfsmittel der menschlichen Arbeit. Gewinnung und Verarbeitung der Bodenschätze. Zeichnen.

3 Stunden.

Lehmann.

### 10. Hygiene.

**Klasse I.** (und die im Herbst austretenden Schülerinnen der Klasse II.): a. Pflege des gesunden Kindes, 1. im Spielalter, 2. im Schulalter — (Zahnen, Ernährung, Hautpflege, Kleidung, Sprache, Ruhe und Schlaf, Sinne), (Zahnwechsel, Ernährung, Schulzimmer); b. Krankenpflege (Kranken Zimmer, Umbetten, Ernährung, Pflege, Verbände, erste Hilfe bei Unglücksfällen, über Arzneien und ihre Anwendung); c. ansteckende Krankheiten (Diphtheritis, Keuchhusten, Typhus, Cholera, Ruhr, Lungentuberkulose und ihre Heilung).

1 Stunde.

\*Dr. Battlehner.

### 11. Zeichnen.

**Klasse III.:** Zeichnen von Körpern und Gegenständen mit und ohne Schattierung.

2 Stunden.

**Klasse II.:** Zeichnen und Antönen einzelner Gegenstände, Stilleben und Zweige.

1 Stunde.

**Klasse I.:** Zeichnen und Malen von Stilleben und Pflanzen nach der Natur.

2 Stunden.

Fr. Imgraben.

### 12. Weibliche Handarbeiten.

**Klasse III.:** Ein erster Übungsstreifen, an dem die verschiedenen Strickstiche gelehrt werden. Ein Kinder- und ein Frauenstrumpf und ein Stramintuch. Strumpfflicken durch Einstricken von Fersen. Strumpfstopfen durch den Gitterstopf und Strickstopf. Ein Häkelstreifen.

**Klasse II.:** An dem angefertigten Tuche werden die verschiedenen Arten des Nähens und Flickens gelehrt und praktisch ausgeführt. Ausserdem wurde das Stücker einsetzen und Festonieren gelehrt. Ein Frauenstrumpf.

**Klasse I.:** Arbeiten nach Wahl.  
Je 1 Stunde. Frau Hildenbrand.

### 13. Singen.

**Klasse III.:** Das Wichtigste aus Tonlehre und Rhythmik. Albrecht I. und II. Stufe. Ein-, zwei- und dreistimmige Lieder, Choräle.

1 Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit II. und I.

**Klasse II.:** Erweiterung des in Klasse III. Durchgenommenen. Dreiklang, Septimen- und Nonenaccord. Kadenzen. Albrecht, Einübung schwieriger Lieder. Choräle.

1 Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit III. und I.

**Klasse I.:** Chorgesang mit II. und III.  
1-Stunde. Lehmann.

### 14. Turnen.

**Klasse III.:** 1 Stunde wöchentlich. Die Gang- und Hüpfarten der vier ersten Turnstufen; Stabübungen; Geräteübungen; Turnspiele.

**Klasse II. und I. vereinigt:** 1 Stunde wöchentlich. Die Gang- und Hüpfarten der fünften und sechsten Turnstufe. Stabübungen; Hantelübungen; Geräteübungen; Turnspiele. Anleitung zur Erteilung des Turnunterrichts; Befehlsübungen.

Leonhardt.